UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1863

LXXXVI. Des Rathes zu Perleberg Anerkenntiß über die Verpfändung eine Urbedehebung aus Perleberg an en Bischof von Havelberg, vom 10. August 1443.

Nutzungsbedingungen

urn:nbn:de:hbz:466:1-56044

Visual Library

LXXXVI. Des Rathes zu Perleberg Anerkenntniß über die Verpfändung einer Urbedehebung aus Perleberg an den Biſchof von Havelberg, vom 10. Auguſt 1443.

Wy Borgermeiſtere vnnde Radmanne der Stad perleberge Bekennen vor vns vnde alle vnſe Nakomen mit deſſem breue, dat vns de Irluchten, hochgeborn furſten vnd heren, here frederik, des hilgen Romiſchen Rikes Ertzkamerer vnd here frederik, gebrudere, van godes gnaden Marggrauen tu Brandenborch vnd Borchgrauen to Norenberch, vnſe gnedigen leuen heren, Mit druttich ſchogken van erer gnaden orbede an den Erwerdigen in god vader vnnd hern, hern Conraden, Biſſchoppen to hauelberge, gewiſet vnde vns ernſtliken geheiten vnde beuolen hebben, die druttich ſchok alle jar Jerliken deme gnanten Biſſchopp Conraden vnde ſynen Nakomen Biſſchoppen, vefteyn Schok up Martini vnnde vefteyn Schok uppe walpurgis to geuende. Alſo hebben wy van ſulker vnſir gnedigen hern gehiete wegenn dem gnanten Biſſchoppe togeſecht, geredet vnd gelouet, reden vnde gelouen em mit diſſem vnſem brieffe vor vns vnnde vnſe nakomen, dat wy deme gnanten Biſſchoppe Conraden vnde ſynen nakomen biſſchoppen to havelberge van der Orbede alle Jar jerliken, wenn he edder ſyne Nakomen vns darouer Quitbriue up gewonlike dagetyt ſenden, druttich Schok an landesweringe, In der Marke tu Brandinborch genge vnde geue, alſo bouen geſcreuen ſteit, geuen vnde betalen ſcholen vnde willen, So lange dat vnſe gnanten gnedigen heren de Markgrauen, erer gnaden eruen edder Nakomen, de bauen geſcreuen druttich Schok van dem gnanten Biſſchoppe edder ſynen Nakomen wedderloſen, Na lude vnde vtwiſinge der hofftbrife darouer gegeuen, ane arch vnde ane alles geuerde. To Orkunde mit vnſes Rades anhangenden Ingeſegel vorſegelt, Geuen to Perleberge, Na godes gebord virteynhundert Jar, vnde darna In deme dry vnde virtichſten Jare, am Sonnauende ſunte laurentius dage.

Nach einem Havelberger Copialbuche fol. 31.

LXXXVII. Kurfürſt Friedrich und Markgraf Friedrich verſchreiben den Kindern Pauls von Rohr eine Schuld, am 11. September 1443.

Wy frederick vnd frederick, Brodere, von godes gnaden Marggrauen to Brandenborch etc., Bekennen in dieſzem open briefe vor alleſweme, dat wy vnd vnſe rechte eruen Rechter witliker ſchult ſchuldich ſin vnnſen lieuen getruwen Alrede, Auguſtine, hanſe vnnd vrſulen, pawel Rores ſeliger kynderen vnd yren eruen vnd to truwer handt Conen von Redſtorppe, hanſe Runtorppe vnde hennyng gropen duſent gude Ryniſche gulden, gut von golde vnd ſwar genoch von gewichte, dar vor wy den vorgenannten to allen Jaren vt vnnſzer kammer vpp Oſteren to tynſze geuen ſcholen Achtentich gude Ryniſche gulden, die wile wy dit vorgeſchreuen golt by vns hebben, doch alſo, dat wy ſodannen tynſe, nemelicken achtentich gulden, nicht er dann von Oſteren ſchirſt ouer eyn Jar ſcholen betenghen vt to geuende etc.